

1. Der Dresdner Stadtrat

Zu vermittelndes Wissen	Mögliche Fragen an die Schüler*innen zur Interaktion
<ul style="list-style-type: none">• Dresden ist eine Kommune➤ Kommunalpolitik<ul style="list-style-type: none">• = unterste Ebene • Landesebene = Landtag<ul style="list-style-type: none">- große Koalition von CDU und SPD- Michael Kretschmer = Sächsischer Ministerpräsident • Bundesebene = Bundestag<ul style="list-style-type: none">- große Koalition von CDU und SPD- Angela Merkel = deutsche Bundeskanzlerin	<ul style="list-style-type: none">• Welche anderen Ebenen neben der Kommunalebene kennt ihr noch? • Wer regiert im Landtag? Wer ist Chef des Landtags? Wie bezeichnet man den Chef des Landtags? • Wer regiert im Bundestag? Wer ist Chef des Bundestags? Wie bezeichnet man den Chef des Bundestags?
<ul style="list-style-type: none">• der Stadtrat ist zuständig für die ganze Stadt Dresden• und besteht aus gewählten Politiker*innen verschiedener Parteien• Stadtrat hat einen Chef	

<ul style="list-style-type: none">• der Oberbürgermeister• Dirk Hilbert (FDP) • der Oberbürgermeister wird gewählt• alle 7 Jahre/für 7 Jahre• von allen Menschen, die mit ihrer Wohnung/Wohnsitz in Dresden gemeldet sind und deutsche Staatsbürger sind• Mit 18 Jahren darf man wählen	<ul style="list-style-type: none">• Wer ist der Chef des Stadtrats? • Wie heißt der Oberbürgermeister?• Zu welcher Partei gehört er? • Wie wird man Oberbürgermeister?• Wer darf wählen?• (Was sind deutsche Staatsbürger?)• Ab wann darf man wählen?/ Dürft ihr auch wählen?
<ul style="list-style-type: none">• wie gesagt: Stadtrat besteht aus gewählten Politiker*innen • = gewählte Vertreter*innen des Volkes	<ul style="list-style-type: none">• Wisst ihr, was Politiker_innen sind? • Wer wählt die Politiker_innen?• Dürft ihr auch wählen? / Ab wann darf man wählen?
<ul style="list-style-type: none">• gewählte Politiker*innen des Stadtrats kommen aus verschiedenen Parteien	<ul style="list-style-type: none">• Welche Parteien kennt ihr?
<ul style="list-style-type: none">• CDU - DIE Linke - B90/Grüne – SPD - FDP/FB -AfD• Zusammensetzung Dresdner Stadtrats erläutern	

- Die gewählten Politiker*innen der Parteien arbeiten in kleinen Parteigruppen zusammen. Die nennt man **Fraktionen**. (Es gibt also z.B. die CDU-Fraktion, die SPD-Fraktion etc.)
- Dort besprechen sie alle Inhalte, die ihnen wichtig sind:
 - Welche Straße soll wo gebaut werden?
 - Wie viel Eintrittsgeld soll ein Museum für Kinder kosten?
 - Wo braucht es Fahrradwege?
 - Soll eine weitere OS oder ein Gymnasium im Stadtteil entstehen?
 - Wie viel Geld bekommt ein Theater (z.B. TjG), um Stücke aufführen zu können?
 - Wie viel Geld bekommt eine Bibliothek für neue Bücher?
 - Wird an dieser Stelle ein Parkplatz gebaut oder ein Spielplatz?
 - Wer hilft Kindern mit zur Klassenfahrt zu kommen, auch wenn die Eltern dafür gerade kein Geld haben?
 - Wo soll ein Park mit vielen Bäumen und Blumen entstehen?
- Es gibt sehr viele Ideen.
- Die Ideen der Parteien können sich komplett widersprechen (Parkplatz oder Spielplatz)
- Deshalb werden alle Ideen und Vorschläge gemeinsam im Stadtrat diskutiert/besprochen.
- Am Ende gibt es einen **Beschluss**, was zu tun ist.
- Bis dahin ist es noch ein langer Weg.

<ul style="list-style-type: none">• Um wirklich die richtige Lösung zu einem Thema zu finden/die richtige Entscheidung zu treffen, treffen sich die Politiker*innen noch mal in anderen Arbeitsgruppen: den Ausschüssen.• Die sind nicht nach Parteien sortiert, sondern nach Themen.	
<ul style="list-style-type: none">• In jeder Partei/Fraktion gibt es Spezialisten für ein Thema. Einer kennt sich gut mit Kultur aus, die andere mit Straßen und wieder einer mit Geld.• Je nachdem, was sie gut können, gehen sie in den entsprechenden Ausschuss (=thematische Arbeitsgruppe)	<ul style="list-style-type: none">• Wo kennt ihr euch gut aus? • Gibt es bei euch vergleichbare Strukturen?
<ul style="list-style-type: none">• Der Ausschuss, der sich ganz in erster Linie mit euch beschäftigt, heißt Jugendhilfeausschuss (JHA)• <i>Die Kinder- und Jugendbeauftragte (KiJuBe) hat dort einen ständigen Sitz, damit sie die Politiker_innen dort darüber informieren kann, was Kinder und Jugendliche wollen.</i><ul style="list-style-type: none">- <i>beratend, nicht stimmberechtigt</i>- <i>zu jeder Sitzung</i>- <i>da in den anderen Ausschüssen auch über Kinder und Jugendliche gesprochen wird, darf die KiJuBe auch in alle anderen Ausschüsse gehen und dort ihre Meinung sagen.</i>	
<ul style="list-style-type: none">• Zusammensetzung der Ausschüsse = proportional zur Zusammensetzung des Stadtrats	
<ul style="list-style-type: none">• In den Ausschüssen diskutieren nun die Politiker*innen <i>parteienübergreifend</i>. Das ist manchmal kompliziert, weil es	

<p>meist Gründe für und gegen etwas gibt. Also: Gründe für den Spielplatz und auch welche für den Parkplatz.</p> <ul style="list-style-type: none">• Oftmals einigen sie sich in den Ausschüssen auf etwas, aber oft eben auch nicht.• Das Ergebnis ihrer Diskussion erzählen sie im Stadtrat.	
<ul style="list-style-type: none">• Der ganze Stadtrat entscheidet. Jede*r Politiker*in gibt seine/ihre Stimme für den Spielplatz oder für den Parkplatz ab. Wer die Mehrheit hat, hat gewonnen.• Am Ende steht also ein Beschluss des Stadtrates, was gemacht werden soll.	<ul style="list-style-type: none">• Was meint ihr: wer bestimmt, ob am Schluss der Parkplatz oder der Spielplatz gebaut wird?

Nun wisst ihr also, wie es zu der Entscheidung kommt, was gemacht wird. Aber nur weil etwas beschlossen wurde, gibt es das ja dann noch lange nicht. Also: Nur weil der Stadtrat beschlossen hat, dass es einen Spielplatz geben soll, wissen die Bauarbeiter noch lange nicht, was genau sie da bauen sollen. Oder wann sie mit bauen anfangen sollen, wer die Bagger bringt, woher die Arbeiter das Geld für ihre Arbeit kriegen usw. Das muss alles genau organisiert werden.

Wer macht das? Wer ist dafür verantwortlich?

2. Die Verwaltung

<ul style="list-style-type: none">• der Oberbürgermeister	<ul style="list-style-type: none">• Wer ist der Chef der Verwaltung?
<ul style="list-style-type: none">• Dirk Hilbert (FDP)• der Oberbürgermeister wird gewählt• alle 7 Jahre/für 7 Jahre• von allen Menschen, die mit ihrer Wohnung/Wohnsitz in Dresden gemeldet sind und deutsche Staatsbürger sind• Mit 18 Jahren darf man wählen	<p><i>Neueinführung oder Wiederholung:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• erinnert ihr euch, wie man Oberbürgermeister wird?• Wie heißt der Oberbürgermeister?• Zu welcher Partei gehört er?• Wer darf wählen?• (Was sind deutsche Staatsbürger?)• Ab wann darf man wählen?/ Dürft ihr auch wählen?
<ul style="list-style-type: none">• Der Oberbürgermeister ist also der Chef der Verwaltung und vom Stadtrat• Und damit richtig wichtig für die Stadt. • Auch ein so wichtiger Mensch kann nicht alles allein machen.• Er braucht dazu viele Unterstützer*innen. • Das sind die Mitarbeiter*innen/Angestellten der Stadtverwaltung• Das sind ca. 7 000 Menschen	<ul style="list-style-type: none">• Wisst ihr, wer das ist?

<ul style="list-style-type: none">• Damit diese viele Menschen sinnvoll miteinander arbeiten, ist klar geregelt, wer wofür zuständig ist und wer die Verantwortung trägt/wer das Sagen hat.	<ul style="list-style-type: none">• Gibt es bei euch vergleichbare Strukturen?• Wer hat bei euch das Sagen?
<ul style="list-style-type: none">• Am engsten arbeitet der Oberbürgermeister mit den Bürgermeister*innen zusammen.• (Die sind ihm direkt unterstellt)• Und so wie es thematische Arbeitsbereiche /Ausschüsse für die Politiker*innen gibt, gibt es auch große thematische Bereiche, für die die Bürgermeister*innen verantwortlich sind	
<ul style="list-style-type: none">• Finanzbürgermeister Verantwortlich für Finanzen, Personal und Recht Herr Lames (SPD)• Bildungsbürgermeister Verantwortlich für Bildung und Jugend Herr Vorjohann (parteilos)• Ordnungsbürgermeister Verantwortlich für Ordnung und Sicherheit Herr Sittel (CDU)• Kulturbürgermeisterin Verantwortlich für Kultur und Tourismus Frau Klepsch (Die LINKE)	<ul style="list-style-type: none">• Kennt ihr Bürgermeister*innen?

<ul style="list-style-type: none">• Sozialbürgermeisterin Verantwortlich für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen Frau Kaufmann (Die LINKE)• Baubürgermeister Verantwortlich für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften Herr Schmidt-Lamontain (Bündnis 90/ Die Grünen)• Umweltbürgermeisterin Verantwortlich für Umwelt und Kommunalwirtschaft Frau Jähnigen (Bündnis 90/ Die Grünen)	
<ul style="list-style-type: none">• jede/r Bürgermeister*in hat mehrere Amtsleiter*innen und diese Amtsleiter*innen haben wieder Chefs unter sich, die dann wieder Mitarbeiter*innen/Angestellte haben• Das Ganze nennt man die Stadtverwaltung	
<ul style="list-style-type: none">• Wir haben noch etwas ganz Wichtiges vergessen: Die Beauftragten• Die sind so wichtig, dass sie ganz nahe am Oberbürgermeister sitzen und zu keinem Bürgermeister gehören, sondern selbständig sind	<ul style="list-style-type: none">• Kennt ihr denn Beauftragte? Wofür sind sie zuständig?

<ul style="list-style-type: none">• Gleichstellungsbeauftragte• Integrations- und Ausländerbeauftragte• Beauftragte für Menschen mit Behinderungen• Kinder- und Jugendbeauftragte	
<ul style="list-style-type: none">• <i>Kinder- und Jugendbeauftragte (KiJuBe)</i>• <i>Anke Lietzmann</i>• <i>sitzt im Rathaus (Dr.-Külz-Ring 19, 2.Etage Zimmer 86, kinderbeauftragte@dresden.de)</i> • <i>ihre Aufgabe besteht darin, die Interessen von Kindern und Jugendlichen zu vertreten</i>• <i>sie fungiert als Bindeglied zwischen Verwaltung und Politik sowie Kindern und Jugendlichen.</i>	<ul style="list-style-type: none">• <i>Was denkt ihr, welche Aufgabe die KiJuBe hat?</i>

Ihr wisst jetzt also: der Stadtrat beschließt, was zu tun ist und übergibt diese Aufgabe dem Oberbürgermeister. Der verteilt die Aufgaben an seine vielen Angestellten. Und die kümmern sich darum, dass der Beschluss vom Stadtrat erfüllt wird.

Und der Stadtrat kontrolliert auch, ob das der Oberbürgermeister und seine Angestellten richtig gemacht haben.

1. Der Stadtbezirksbeirat (früher Ortsbeirat) – Stadtbezirksamt (früher Ortsamt)

<ul style="list-style-type: none">• Das Stadtbezirksamt kennt ihr alle. Das ist dort, wo ihr euch euren Ausweis/Pass abholt habt: Im Bürgerbüro eures Stadtbezirksamtes	<ul style="list-style-type: none">• Wo befindet sich euer Stadtbezirksamt?• Wie heißt der Stadtteil, in dem sich euer Stadtbezirksamt befindet?
<ul style="list-style-type: none">• Sachen, die GANZ Dresden etwas angehen, entscheidet der Stadtrat.• Über Dinge, die nur einen StadtTEIL/Stadtbezirk betreffen, entscheidet der Stadtbezirksbeirat. Das ist quasi ein kleiner Stadtrat, für ein kleineres Gebiet.	
<ul style="list-style-type: none">• Die Mitglieder des Stadtbezirksbeirats sind Politiker*innen von Parteien, die genau wie auch der Stadtrat gewählt werden.• Zusammensetzung ist von Stadtbezirksbeirat zu Stadtbezirksbeirat unterschiedlich.• (Wenn in einem Stadtbezirk ganz viele Einwohner*innen die CDU gewählt haben und nur ganz wenige die SPD, dann sitzen folglich viele CDU-Politiker*innen im Stadtbezirksbeirat und nur wenige SPD-Politiker*innen. In der Neustadt wird traditionell eher links gewählt: also Bündnis 90/Die Grünen, Die LINKE und SPD. Dagegen wird in Schönfeld-Weißig eher konservativ gewählt: hier gibt es mehr Stimmen für die CDU und die FDP.	Von wem werden die wie gewählt?

<p>Je nachdem wie die Menschen im Stadtteil abgestimmt haben – so setzt sich ihr Stadtbezirksbeirat zusammen.)</p> <p><i>(Hinweis: Für den Stadtrat werden alle Stimmen von allen Einwohner*innen zusammen gezählt)</i></p>	
<ul style="list-style-type: none">• Ebenso wie beim Stadtrat gibt es auch hier eine/n Chef*in: Der/die heißt Stadtbezirksamtsleiter*in	<ul style="list-style-type: none">• (Wisst ihr, wer der Chef von... ist?)
<ul style="list-style-type: none">• Anders als die Stadträte arbeiten die Stadtbezirksbeiräte nicht in inhaltlichen Arbeitsgruppen/Ausschüssen• Sie haben ca. einmal im Monat eine Sitzung, wo sie alle Themen, die es für den Stadtteil gibt, besprechen.	
<ul style="list-style-type: none">• Auch hier gibt es Beschlüsse und auch hier gibt es eine Verwaltung, die sich darum kümmert. Alles so ähnlich wie beim Stadtrat. Nur in klein.• Wenn das Problem zu groß ist, gehen sie zum Stadtrat, damit der sich darum kümmert.	
<ul style="list-style-type: none">• Das für euch Wesentliche ist: Im Stadtbezirksbeirat sitzen DIE Expert*innen eures Stadtteils. Die kennen sich also da aus, wo ihr wohnt. <p>Sie bekommen ab dem neuen Jahr viel mehr Rechte eingeräumt und können mit euch zusammen viel bewegen!</p>	